1. Kreisklasse Herren Gruppe 05

Hannover 96 VII : TK Hannover II
Mittwoch, 08.03.2023, 19:00 Uhr

Hoffmann, Taranis und Schramm in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der 1. Kreisklasse Herren Gruppe 05 traf die Mannschaft Hannover 96 VII am vergangenen Mittwoch im 14. Saisonspiel auf die Mannschaft des TK Hannover II. Die Gäste entführten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erzielte Enes Taranis. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel waren Hoffmann, Taranis und Schramm, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben. Bemerkenswert war, dass Hannover 96 VII dieses Match mit 4 und der TK Hannover II mit einem Ersatzspieler bestreiten musste.

Der Verlauf im Einzelnen: Unglücklich waren Seger / Hanzalik in der Begegnung gegen Hoffmann / Taranis, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Kaum was zu bestellen hatten im Anschluss Hupke / Bütof beim 9:11, 8:11, 2:11 gegen Schramm / Shabani. Probleme zu Beginn des Spiels mussten Lubert / Gherib zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg feststand. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Marcel Hoffmann war für Reinhard Hupke am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Ohne Satzgewinn für Alexander Lubert verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Norbert Schramm. Wenig später ging es beim Stand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. 11:5, 7:11, 6:11, 11:9, 7:11 hieß es am Schluss, als Reiner Bütof und Raif Shabani am Tisch die Schläger kreuzten. Zwischenzeitlich konnte Timm Seger zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die im Vorfeld als fifty-fifty eingeschätzte Partie gegen Enes Taranis aber trotzdem klar mit 1:3. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 an der Reihe. Alwin Hanzalik gewann anschließend sein Spiel gegen Walter Leyendecker eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Emin Gherib konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Thorsten Schatz beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler Hannover 96 VII und des TK Hannover II in die Box. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Norbert Schramm war für Reinhard Hupke am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Chancenlos war wenig später Alexander Lubert gegen Marcel Hoffmann nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Lange dagegenhalten konnte Reiner Bütof beim 2:3 gegen Enes Taranis. Das Spiel, das bereits von der Papierform als eng erwartet werden konnte, verlor Bütof dennoch im 5. Satz. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Auswärtssieg.

Nach diesem Ergebnis wird Hannover 96 VII am 11.03.2023 gegen den FC Schwalbe Döhren II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 19.03.2023 gegen die Spvg. Niedersachsen Döhren II mitnehmen.

Statistik:
Hannover 96 VII
Doppel: Seger / Hanzalik 0:1, Hupke / Bütof 0:1, Lubert / Gherib 1:0
Einzel: R. Hupke 0:2, A. Lubert 0:2, R. Bütof 0:2, T. Seger 0:1, A. Hanzalik 1:0, E. Gherib 1:0
TK Hannover II

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.03.2023 (00:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Schramm / Shabani 1:0, Hoffmann / Taranis 1:0, Schatz / Leyendecker 0:1
Einzel: N. Schramm 2:0, M. Hoffmann 2:0, E. Taranis 2:0, R. Shabani 1:0, T. Schatz 0:1, W. Leyendecker 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.03.2023 (00:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").